



# zur 147. ordentlichen Delegiertenversammlung

Samstag, 6. April 2024 13:00 Uhr

> Mehrzweckhalle Sportweg 4 8192 Glattfelden

Hauptpartner





# Inhaltsverzeichnis

- 1 Begrüssung des Präsidiums
- 2 Begrüssung des Veranstalters
- 3 Informationen zur Anreise
- 4 An-/Abmeldung
- 4 Ablauf der DV
- 4 Auszug aus den Statuten
- 5 Geschäftsliste6 Protokoll DV 2023
- FIOLOROII DV 2023
- 17 Erfolgsrechnung
- 18 Bilanz
- 19 Revisionsbericht
- 20 Budget
- 21 Jahresbericht des Präsidiums
- 28 Erläuterungen zu den Wahlen

# Begrüssung des Co-Präsidiums

# Herzlich willkommen in Glattfelden!

Liebe Musiker\*innen.

Präsident\*innen und Dirigent\*innen,

Geschätzte Delegierte, Ehrenmitglieder und Veteran\*innen.

Sehr geehrte Gäste und Freunde des ZBV



Der Vorstand des Zürcher Blasmusikverbandes freut sich sehr, Sie alle an der 147. Delegiertenversammlung unseres Verbandes in Glattfelden zu begrüssen und herzlich willkommen zu heissen.

Mit der vorliegenden Einladungsbroschüre informieren wir Sie gerne über die organisatorischen Belange der DV sowie über das Geschäftsjahr 2023 unseres Verbandes. Die An- und Abmeldungen erfolgen wie in den Vorjahren ausschliesslich elektronisch auf unserer Homepage: www.zhbv.ch/dv. Wir danken Ihnen bestens für Ihre fristgerechte und vollständige Eingabe!

Ein herzliches Dankeschön geht an die Musikgesellschaft Glattfelden mit der Präsidentin Andrea Weber und dem ganzen Vorstandsteam für die Bereitschaft, die diesjährige Delegiertenversammlung für uns auszurichten. Wir bedanken uns schon jetzt für die gute Organisation und das Gastrecht und freuen uns auf einen unvergesslichen Tag in Glattfelden!

Nebst dem statutarischen Teil werden wir Sie auch über den aktuellen Stand des kantonalen Musikfestes orientieren sowie Informationen aus dem Vorstand teilen. Ebenfalls dürfen Sie sich auf ein frisches musikalisches Intermezzo freuen.

Damit Sie gestärkt in den Nachmittag starten können, besteht die Möglichkeit, nach der offiziellen Präsenzkontrolle und dem Kauf der Bankettkarte das entsprechende Menü zu geniessen. Dieses Mittagessen wird wiederum mit der Anmeldung verbindlich vorbestellt und bei Nichtbezug dem entsprechenden Verein verrechnet.

Den Abschluss des Anlasses haben wir auf ca. 15:30 Uhr terminiert.

Wir freuen uns auf eine kurzweilige Delegiertenversammlung.

Mit musikalischen Grüssen

Monika Schütz Co-Präsidentin Musik

Daniel Schuler Co-Präsident Kaufmännisches

# Begrüssung des Veranstalters

Geschätzter Vorstand, Delegierte und Gäste des ZBV, liebe Musikantinnen und Musikanten

Herzlich Willkommen zur diesjährigen Delegiertenversammlung in Glattfelden!

Unser malerisches Dorf zählt ca. 5500 Einwohner, ist auch bekannt als «Gottfried Keller Dorf» und liegt im Zürcher Unterland am letzten Teilstück der Glatt, die an der Dorfgrenze in den Rhein mündet. Genau genommen hatte Gottfried Keller hier nie seinen Wohnsitz, da seine Eltern jedoch aus Glattfelden stammten, war er öfters da zu Besuch.

Die Musikgesellschaft Glattfelden existiert bereits seit über 100 Jahren. Dieses Jahr steht ein besonderes Fest an, nämlich die Einweihung einer neuen Uniform! Nach über 30 Jahren ist es endlich so weit: Am Wochenende vom 08. bis 10. November 2024 wird hier in der MZH die Neuuniformierung gebührend gefeiert!

Unser Verein zählt rund 30 Aktivmitglieder und wird seit 2022 von Roger

Loeliger dirigiert. Das gemeinsame Musizieren macht uns grosse Freude und wir begeistern unser Publikum gerne mit toller Unterhaltungsmusik aber auch konzertanter Musikliteratur – je nach Anlass. Der diesjährige musikalische Höhepunkt ist sicher das Zürcher Kantonalmusikfest, an welchem unser Verein seit Jahrzehnten nicht mehr teilgenommen hat.

Wir sind froh, in den letzten Jahren auf einen wachsenden musikalischen Nachwuchs zählen zu können. Die 13 Kids der Junior Rock Band sind voller Elan und rocken die Bühne so richtig ab!

Wir wünschen allen Anwesenden eine spannende und informative Delegiertenversammlung und einen angenehmen Aufenthalt bei uns in Glattfelden.



# Informationen zur Anreise

# Anreise mit den ÖV (Zug S9 / Bus B540)

Zürich ab	Bülach ab	Glattfelden an	Glattfelden ab	Eichhölzlistrasse an
09:37	10:02	10:05	10:18	10:23
10:07	10:32	10:35	10:48	10:53

# Rückfahrt mit den ÖV

Eichhölzlistrasse ab	Glattfelden an	Glattfelden ab	Bülach an	Zürich an
16:05	16:09	16:23	16:28	16:53
16:35	16:39	16:53	16:58	17:23

# Anfahrt mit dem Auto

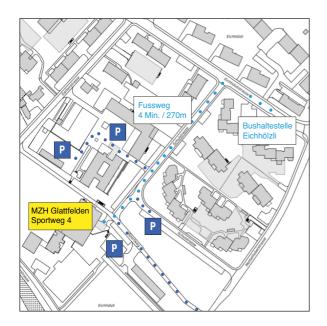
Adresse der Mehrzweckhalle für Navi:

Sportweg 4, 8192 Glattfelden (via Schulstrasse)

zusätzliche Parkplätze:

Schulstrasse 6, 8192 Glattfelden / Schulstrasse / Mettelitobelstrasse

Wir empfehlen die Anreise mit dem ÖV, da die Verfügbarkeit von Parkplätzen sehr beschränkt ist.



# Übersichtsplan

Empfohlener Fussweg



Parkplatz

# An-/Abmeldung

Zeitgemäss setzt der ZBV nur noch auf eine elektronische An-/Abmeldung für die Delegiertenversammlung. Die Vereine werden gebeten, ihre Delegierten **bis am 25. März 2024** auf folgender Webseite elektronisch an- bzw. abzumelden:

# www.zhbv.ch/dv

Wir bitten auch die Ehrengäste, sich elektronisch auf derselben Webseite an-/abzumelden (ebenfalls bis am 25. März 2024).

# Ablauf der DV

10:45 - 11:45 Uhr Präsenzkontrolle

Abgabe der Stimmkarten und Verkauf der Bankettkarten

Apéro

11:45 Uhr Mittagessen (nur mit Bankettkarte\* möglich)

12:15 Uhr Begrüssungskonzert der Musikgesellschaft Glattfelden

13:00 Uhr

Beginn Delegiertenversammlung
ca. 15:30 Uhr

Ende der DV, gemütlicher Ausklang

# Auszug aus den Statuten

### Art. 3.1.1

Die Delegiertenversammlung setzt sich zusammen aus:

- a. Je zwei Delegierten der Vereine bis 30 Aktivmitglieder
- b. Je drei Delegierten der Vereine ab 31 Aktivmitglieder
- c. dem Vorstand ZBV
- d. dem Vorstand der Veteranenvereinigung
- e. je einem Delegierten der Regionalverbände
- f. der Revisionsstelle
- g. den Ehrenmitgliedern

### Art. 3.1.3

Die Vereine sind verpflichtet, an der ordentlichen oder ausserordentlichen Delegiertenversammlung vertreten zu sein. Die Versammlung ist beschlussfähig, unabhängig von der Zahl der anwesenden Delegierten.

Unentschuldigtes Fernbleiben wird mit einer durch die Delegiertenversammlung festgelegten Busse bestraft.

### Art. 3.1.4

Anträge an die Delegiertenversammlung hinsichtlich weiterer zu traktandierender Anträge sind spätestens 20 Tage vor der Delegiertenversammlung schriftlich (per Post oder Email) an das Präsidium einzureichen.

<sup>\*</sup> Bankettkarte à CHF 25.00 (Menu mit oder ohne Fleisch)
Mit Fleisch: Salat, Schweinsgeschnetzeltes mit Champignonrahmsauce, Nudel- und Rüeblibeilage
Ohne Fleisch: Salat, Tofugeschnetzeltes mit Champignonrahmsauce, Nudel- und Rüeblibeilage
(Getränke, Kaffee und Dessert nicht im Preis inbegriffen)

# Geschäftsliste

# 147. ordentliche Delegiertenversammlung des ZBV

Datum: Samstag, 6. April 2024

Zeit: 13:00 Uhr

Ort: Mehrzweckhalle

Sportweg 4 8192 Glattfelden

### Geschäftsliste

- 1. Begrüssung
- 2. Wahl der Stimmenzähler
- 3. Entscheid über abgewiesene Beitrittsgesuche
- 4. Abnahme des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung
- Mutationen
- Ehrung der im Verbandsjahr 2023 verstorbenen Veteran\*innen und Mitglieder
- 7. Finanzielles:
  - a) Abnahme der Jahresrechnung, Entgegennahme des Revisionsberichtes
  - b) Festsetzung der ordentlichen Jahresbeiträge für Erwachsenen- und Jugendmusikvereine (unverändert CHF 22.55 bzw. CHF 10.75)
  - c) Zusätzlicher Jahresbeitrag für Musikvereine, die keinem Regionalverband angeschlossen sind (unverändert CHF 3.00)
  - d) Busse für unentschuldigte Abwesenheit an der DV (unverändert CHF 100.-)
  - e) Abnahme des Budgets
- Abnahme des Jahresberichtes 2023
- 9. Wahlen
- 10. ZKMF2024
- 11. Infos aus den Bereichen Musik und Kaufmännisches
- 12. Beschlussfassung über Anträge
- 13. Ehrungen
- 14. Wahl des durchführenden Vereins der nächsten Delegiertenversammlung
- 15. Umfrage und Verschiedenes

# Protokoll der 146. ordentlichen Delegiertenversammlung

Samstag, 1. April 2023, 13:00 Uhr

Pemo Arena, Buchs ZH

# Geschäftsliste

- 1. Begrüssung
- 2. Wahl der Stimmenzähler
- 3. Entscheid über abgewiesene Beitrittsgesuche
- 4. Abnahme des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung
- Mutationen
- 6. Ehrung der im Verbandsjahr 2022 verstorbenen Veteran\*innen und Mitglieder
- 7. Finanzielles:
  - a) Abnahme der Jahresrechnung, Entgegennahme des Revisionsberichtes
  - b) Festsetzung der ordentlichen Jahresbeiträge, für Erwachsenen- und Jugendmusikvereine
  - c) Zusätzlicher Jahresbeitrag für Musikvereine, die keinem Regionalveband angeschlossen sind
  - d) Busse für unentschuldigte Abwesenheit an der DV
  - e) Abnahme Budget
- 8. Abnahme des Jahresberichtes 2022
- 9. Wahlen
- 10. Infos aus den Bereichen Musik und Kaufmännisches
- 11. ZKMF2024
- 12. Beschlussfassung über Anträge
- 13. Ehrungen
- 14. Wahl des durchführenden Vereins der nächsten Delegiertenversammlung
- 15. Umfrage und Verschiedenes

### Präsenzliste

Anwesende Vereine	76
Abwesende Vereine (entschuldigt)	66
Abwesende Vereine (unentschuldigt)	2
Stimmberechtigte (Vorstand, EM)	25
Total Stimmberechtigte	168
Absolutes Mehr	85
Gäste	19
Total Anwesende im Saal	187

# **Entschuldigte Ehrenmitglieder:**

Willi Graf, Franz Honegger, Edi Lienberger, Paul Maag, Hermann Scheuber

# **Entschuldigte Vereine:**

Jugendmusik Bezirk Affoltern, Dorfmusik Bachenbülach, Musikverein Harmonie Bauma, MV Brass Band Berg am Irchel, Musikverein Bonstetten, Jugendmusik Bülach, Stadtmusik Bülach, Musikverein Dietlikon, Musikgesellschaft Fällanden, Dorfmusig Gryfesee, Musikverein Hedingen, Musikgesellschaft Hettlingen, Harmoniemusik Helvetia Horgen, Kadettenmusik Horgen, Musikverein Hütten, Musikverein Harmonie Kilchberg, Jungmusik KRT, Städtmusik Kloten. Harmonie Eintracht Küsnacht, Jugendmusik Sihltal, Musikverein Langnau a. A., Musikverein Harmonie Eintracht Männedorf, Jugendmusik Pfannenstiel, Musikverein Mönchaltorf, Musikverein Harmonie Niederglatt, Kreismusik Limmattal, Musikverein Oberrieden, Musikverein Obfelden, Harmonie Pfäffikon, Musikgesellschaft Rafz, Musikverein Regensdorf, Musikverein Rickenbach-Wiesendangen, Jugendmusik Helvetia Rüti-Tann, Sinfonisches Blasorchester Helvetia Rüti-Tann, Musikverein Schöfflisdorf Oberweningen, Musikverein Verena Stäfa, Jugendmusik oberer rechter Zürichsee, Musikgesellschaft Stallikon, Musikverein Stammheim, Musikgesellschaft Harmonie Turbenthal, Musikverein Uetikon am See, Militärspiel Uster, Stadtmusik Uster, Musikverein Veltheim, Jugendmusik Wädenswil, Musikverein Harmonie Wädenswil, Jugendmusik Glattal, Musikverein Weisslingen, Jugendmusik Wetzikon, Musikverein Wil, Blasorchester Winterthur, Musikverein Seen, Stadtjugendmusik Winterthur, Harmonie Zumikon, Spielsektion UOV Zürich, Jugendmusik Zürich 11. Knabenmusik der Stadt Zürich. Musikverein Zürich-Höngg. Musikverein Zürich-Seebach, Musikverein Harmonie Altstetten, Stadtmusik Eintracht Zürich. Züricher Blechbläser Ensemble. StadtJugendMusik Zürich. VBZ-Musik, Swiss Symphonic Wind Orchestra

# **Unentschuldigte Vereine:**

Stadtjugendmusik Kloten, Jugendmusik rechtes Limmattal

# 1. Begrüssung

Zum Auftakt der Versammlung marschieren die Fähnriche des Kantonalverbandes, der Veteranenvereinigung und des Musikvereins Buchs in den Saal ein.

Co-Präsidentin Monika Schütz begrüsst im Namen des Vorstandes alle herzlich in Buchs im Furttal und bedankt sich bei den Fähnrichen Fritz Kappeler, Thomas Marty und Oliver Steffen für den würdigen Auftakt.

Herzlichen Dank an die Gemeinde Buchs für den gespendeten Apéro und das Gastrecht.

Herzlich bedankt Sie sich auch bei Patrick Gsell und dem Musikverein Buchs für die Organisation des Anlasses und für die musikalische Begrüssung unter der Leitung von Patrick Telli.

# Patrick Gsell, Musikverein Buchs

Als Gastgeber bedankt er sich ganz herzlich für den Besuch in Buchs und freut

sich, dass die DV wieder einmal in Buchs durchgeführt wird. Er bedankt sich bei allen Helfern für den Einsatz. Leider muss er den Gemeindepräsidenten Pascal Schmid entschuldigen, der sich aus gesundheitlichen Gründen kurzfristig abmelden musste. Er wünscht allen viel Vergnügen und einen angenehmen Aufenthalt in Buchs.

Auch Co-Präsident Daniel Schuler begrüsst alle Anwesenden und speziell die folgenden Gäste:

Esther Guyer Kantonsratspräsidentin Andy Kollegger Vizepräsident SBV

Ehrenpräsidentinnen ZBV Ursula Buchschacher und Maja Meier

Thomas Ineichen

Koni Eggli

Zürcher Schiesssportverband

Philipp Greutmann Zürcher Turnverband

Christof Schwenkel Interface Politikstudien Luzern
Robin Troxler Hauptpartner Zürcher Kantonalbank

In Globo befreundete Kantonalverbände (Aargau, Appenzell, Graubünden, Schaffhausen, Schwyz, St. Gallen, Zug, Blasmusikverband Hochrhein DE)

Es sind aufgrund von Terminkollisionen auch Entschuldigungen eingegangen. Speziell erwähnen wir die folgenden Personen:

Frau Jaqueline Fehr
Dr. Madeleine Herzog und Tom Hellat
Charat Philipp Wagner

Albeiten Wagner

Regierungsrätin des Kanton Zürich
Fachstelle für Kultur (Hauptpartner)

Oberst Philipp Wagner Kompetenzzentrum Militärmusik Frau Eva-Maria Würth Pro Kultur Kanton Zürich

Frau Rosmarie Quadranti Präsidentin Schweizer Musikrat Gemeindepräsident Buchs

Entschuldigt vom Zürcher Blasmusikverband ist Sebastian Rauchenstein, designiertes Mitglied musikalischer Vorstand

Die Einladungen wurden fristgerecht versendet. Es werden weder Änderungen verlangt, noch liegen Bemerkungen zur Geschäftsliste vor.

Ermahnung zur obligatorischen DV-Teilnahme gemäss Statuten Art. 3.1.3 Information zum Abstimmungsprozedere gemäss Statuten Art. 3.1.6

Daniel Schuler eröffnet die 146. Delegiertenversammlung ZBV offiziell.

### 2. Wahl der Stimmenzähler\*innen

Folgende Stimmenzähler\*innen werden von der Versammlung bestätigt:

Hanspeter Rubitschon Reitermusik Elgg

Traugott Würmli MV Edelweiss Wülflingen

Fabian Chmelik MVH Adliswil Florian Ricklin MV Bubikon

Sven Haller MVH Affoltern a. A.

# 3. Entscheid über abgewiesene Beitrittsgesuche

Der Vorstand ZBV musste keine Beitrittsgesuche ablehnen. Traktandum entfällt.

# 4. Abnahme des Protokolls der 145. Delegiertenversammlung ZBV 2022

Protokoll, abgedruckt ab Seite 6 in der Einladungsbroschüre, wird einstimmig abgenommen. Herzlichen Dank an die Verfasserin Brigitte Büchi.

### 5. Mutationen

### Austritt:

- MV Bassersdorf
- MG Egg
- Stadtjugendmusik Uster

### Eintritte:

keine

Die aktuellen Mitgliederzahlen lauten wie folgt:

- 122 Erwachsenenvereine mit 4088 Mitgliedern
- 22 Jugendmusikvereine mit 832 Mitgliedern

Total ZBV: 144 Vereine mit 4920 Aktiven

Die Zahlen sind leider wiederum rückläufig (Minus 3 Vereine, Minus 105 Aktive).

# 6. Ehrung der im Verbandsjahr 2022 verstorbenen Veteran\*innen und Mitglieder

Daniel Schuler gedenkt unserem Ehrenmitglied Hans Zogg, von dem wir tags zuvor in der Kirche Uster Abschied nehmen mussten. Hans Zogg war auch Ehrenpräsident des Blasmusikverbandes der Stadt Zürich und der Stadtmusik Zürich.

Martin Graf, Ressort Veteranen, gedenkt der im letzten Jahr verstorbenen Veteran\*innen. Die Anwesenden erheben sich in stillem Gedenken an die Musikkamerad\*innen zu einem Choral des MV Buchs. Das Leben geht weiter und in diesem Sinne verlassen die Fähnriche zu einem Marsch den Saal.

Daniel Schuler dankt Martin Graf für die Ehrung der Verstorbenen und dem Musikverein Buchs unter der Leitung von Patrick Telli für die Umrahmung.

### 7. Finanzielles:

# a) Abnahme der Jahresrechnung, Entgegennahme des Revisionsberichtes

Daniel Schuler erläutert die Jahresrechnung, die in der Broschüre nachzulesen ist und erklärt einige Abweichungen zum Budget.

Herzlichen Dank an dieser Stelle auch an unsere zwei Hauptpartner, die Fachstelle Kultur Kanton Zürich und die Zürcher Kantonalbank, sowie an alle weiteren Sponso-

ren und Gönner für ihre grosse Unterstützung und Wertschätzung gegenüber dem ZBV.

Der Revisorenbericht ist in der Broschüre abgedruckt. Die Revisorinnen Ursula von Bergen und Carla Manhart bestätigen darin die Richtigkeit und Gültigkeit der Jahresrechnung und bitten die Delegierten, dem Vorstand und dem Kassier, Daniel Schuler, Décharge zu erteilen.

Die Rechnung mit dem Gewinn von **CHF 25.95** und der Revisorenbericht werden einstimmig abgenommen. Monika Schütz bedankt sich bei den Revisorinnen für ihre professionelle Überwachung und Prüfung der Finanzen und bei Daniel Schuler für die tadellose Buchführung.

# b) Festsetzung der ordentlichen Jahresbeiträge für Erwachsenen- und Jugendmusikvereine

# Erwachsenenvereine

CHI	22.55
CH	6.55
CH	8.50
CHF	0.50
CHF	7.00
CH	F

Diese Beiträge sind bereits definitiv, da die DV des SJMV vom 18.03.23 bereits stattgefunden hat, es wurden keine Änderungen beschlossen.

# Jugendmusikvereine

Tot	al pro Mitalied	CHF	11.60
•	SUISA-Beitrag	CHF	4.10
•	Beitrag SJMV	CHF	5.00
•	Pflichtbeitrag Kant. Musikfest	CHF	0.50
•	Beitrag ZBV	CHF	2.00

Der Vorstand stellt den Antrag, diesen Jahresbeiträgen zuzustimmen, was die Versammlung einstimmig gutheisst.

# c) Zusätzlicher Jahresbeitrag für Musikvereine, die keinem Regionalverband angehören

Dem Antrag des Vorstandes, von unverändert CHF 3.00 pro Mitglied für Vereine, die keinem Regionalverband angeschlossen sind, stimmt die Delegiertenversammlung zu mit 2 Ablehnungen!

# d) Busse für unentschuldigte Abwesenheit an der DV

Der Antrag des Vorstandes lautet wie bisher: Wer unentschuldigt der Delegiertenversammlung fernbleibt, wird mit einer Busse von CHF 100.00 bestraft. Das Geld wird dem Jugendblasorchester u25 gutgeschrieben. Der Antrag wird angenommen mit 4 Ablehnungen!

# e) Abnahme Budget

Das Budget, abgedruckt in der Einladungsbroschüre, wird von Daniel Schuler vorgestellt.

Das Budget sieht einen Verlust von CHF 3'911.00 vor.

Stefan Nussbaum (Stadtmusik Zürich) fragt, warum die Beiträge SBV höher sind als 2022. Grund sind die reduzierten SUISA-Beiträge im Jahr 2022.

Die Versammlung nimmt dieses Budget einstimmig an.

### 8. Abnahme des Jahresberichtes des Präsidiums

Der sehr ausführliche Jahresbericht wurde vom Präsidium, Monika Schütz, Daniel Schuler, Christoph von Bergen und Samuel Heer verfasst und ist in der Broschüre nachzulesen. Der Jahresbericht wird einstimmig abgenommen und mit Applaus verdankt.

# Grusswort von Esther Guyer, Kantonsratspräsidentin

Esther Guyer bedankt sich für die Einladung, obwohl ihr das Datum schon ein bisschen ein komisches Gefühl gab (Aprilscherz).

Sie unterstreicht die Bedeutung der Verbände, die gesellschaftlich systemrelevant sind. Musikverein organisiert, Turnverein serviert und alle machen mit, was ein schönes Gefühl ist. Ein Volksfest ohne Blasmusik ist nicht vorstellbar. Ihr gefällt der gesellschaftliche Zusammenhalt, der in der Blasmusik gefördert wird, die Gemeinschaft stärkt und grosse Identität gibt.

Dass wir mit Nachwuchsproblemen kämpfen, findet sie sehr bedauerlich, aber zuhause gamen ist wesentlich einfacher, als sich für Proben zu verpflichten und zu üben. Leider hat sich die Kultur in dieser Beziehung geändert.

Esther Guyer lobt die professionelle Arbeit im Verband und dankt für das sehr grosse Engagement für Musik und Gesellschaft. Sie sieht die gute und sinnvolle Aufteilung im Präsidium, findet diesen Schritt mutig und hofft, dass er Nachahmung finden wird. Sie wünscht allen viele schöne Momente mit dem Verein und mit den (Musik-)Konsumierenden.

### 9. Wahlen

Die ordentlichen Wahlen für den Gesamtvorstand und die Revisor\*innen fanden turnusgemäss 2021 statt.

### Rücktritte:

- Christian Plaschy, Ressort Jugend
- Samuel Heer, Ressort Kommunikation

Zur Wahl vorgeschlagen wird:

 Stefanie Hauri-Fischli, Vorstandsmitglied Kaufmännisches, bereits gut eingearbeitet im Ressort Jugendblasorchester Stefanie wird einstimmig und mit Applaus gewählt. Daniel Schuler gratuliert Stefanie zur Wahl und heisst sie herzlich willkommen im Vorstand.

Weitere tatkräftige Unterstützung im Vorstand Musik, Ressort Jugend, erfahren wir durch Sebastian Rauchenstein im Schnupperjahr. Sebastian Rauchenstein wird kurz vorgestellt mit Bild und Lebenslauf.

# Konstituierung des Präsidiums:

Infolge des Rücktritts von Samuel Heer ergibt sich eine Vakanz im Präsidium. Brigitte Büchi hat sich bereit erklärt, das Vizepräsidium Kaufmännisches zu übernehmen. Gemäss Statuten sind die Co-Mitglieder des Präsidiums zu wählen, der übrige Vorstand konstituiert sich selbst.

Samuel Heer präsentiert das neue Organigramm mit der Neubesetzung im Präsidium und den Vakanzen im kaufmännischen Vorstand. In gewissen Projekten, insbesondere im Transformationsprojekt und in der Digitalisierung, wird er den Vorstand noch weiterhin unterstützen. Für die Ressorts Aktuariat und Kommunikation wird aber dringend Verstärkung gesucht.

# Nach einer kurzen Pause folgt das Intermezzo Klassenmusizieren

Monika Schütz freut sich riesig, dass sie eine Bläserklasse aus Altstetten begrüssen kann. Es sind Kinder aus den Schulhäusern Herrlig und Grünau unter der Leitung von Daniel Frei und Thomas Mosimann, die sich für den heutigen Auftritt zusammengeschlossen haben.

Thomas Mosimann, der die Formation dirigiert, moderiert die Stücke und gibt spannende Details bekannt, über Organisation und Aufbau. Altstetten hat flächendeckend Klassenmusizieren in jeder Schule. In der Stadt Zürich gibt es 130 – 140 Bläserklassen.

Vor der Zugabe macht Christoph von Bergen kurze Interviews mit den Schülern und erhält erheiternde Statements.

Monika Schütz bedankt sich nochmals herzlich bei der Klasse und bei Thomas Mosimann und Daniel Frei und verabschiedet die Schüler mit einem Schoggi-Osterhäsli.

Christoph von Bergen hat einen Bericht über das Klassenmusizieren verfasst. Dieser wurde dem SBV eingereicht und ist im Unisono erschienen. Für den ZBV ist gesamtschweizerisches Klassenmusizieren Schwerpunktthema und wird promotet werden, auch auf politischer Ebene.

# 10. Infos aus den Bereichen Kaufmännisches und Musik

Christoph von Bergen informiert:

# Bildung Rückblick 2022:

- Corona-Einschränkungen wurden zwar am 1. April 2022 aufgehoben, aber wir mussten feststellen, dass es mehr Zeit brauchte, bis das Kurswesen wieder Fahrt aufgenommen hat.
- Einige Kurse mussten mangels Teilnehmer\*innen abgesagt werden.

- Das 2. Semester wurde deshalb etwas entschlackt, es konnten alle Kurse durchgeführt werden.
- Dirigierkurse 21/22 abgeschlossen, insgesamt 11 Teilnehmer\*innen
- Fachtagung Jugend mit 30 Teilnehmenden

# und Ausblick 2023:

- Querflöte
- Schnupperkurs Dirigieren
- Böhmische Blasmusik
- Militärtrompeter
- Moderation
- Saxophon
- Fähnrich
- Militärschlagzeuger
- Ordonnanztrommeln
- Zukunft der Musikvereine
- Dirigierkurs 2022/2023, Unter-, Mittel- und Oberstufe

# Zürcher Jugendblasorchester u25

Stefanie Hauri-Fischli und Ruth Suppiger präsentieren einen kurzen Rückblick auf 39 Jahre ZJBO in Stein am Rhein mit ehemaligen Dirigent\*innen und Lagerleitung. Das Lager hat sich in dieser Zeit verändert, waren früher auch Sport und Unterhaltung auf dem Programm, so steht heute das Erarbeiten des Konzertprogrammes im Mittelpunkt. Die rund 70 Jugendlichen proben ca. 40 Stunden und werden von professionellen Musiker\*innen unterstützt.

Ruth Suppiger begründet den Wechsel von Stein am Rhein nach Rheinau. Wir sind gespannt ob in Rheinau auch eine langjährige Tradition entsteht.

Anmeldeschluss: 2. April 2023

Konzerte: Freitag, 20. Oktober - Stadthaussaal Winterthur

Samstag, 21. Oktober - Schinzenhof Horgen

Solist: Amos Gfeller - Tuba

• Musikalische Leitung: Emilie Chabrol

### Pflichtstücke ZKMF

Manuel Renggli präsentiert die Pflichtstücke für das ZKMF2024:

- 5 neue Werke wurden in Auftrag gegeben, davon 4 Schweizer Komponisten (2023 ist das Jahr der Schweizer Blasmusikliteratur)
- Besetzungslisten wurden überarbeitet, so dass möglichst wenige Aushilfen benötigt werden
- Stücke mit Partitur und Tonaufnahme sind bereits ab heute verfügbar
- Anmeldung bis 30. Juni 2023. Verlage werden die Pflichtstücke automatisch zusenden vor den Sommerferien

Die Entstehung der Auftragswerke (Qualität, Besetzungsvorgaben) wurde seitens Vorstand sehr eng begleitet. Wir sind sehr zufrieden mit den abgelieferten Werken und freuen uns auf viel neue und spannende Musik. Die Pflichtstücke dürfen schon vor dem ZKMF2024 aufgeführt werden im Verein.

# Transformationsprojekt «ZukunftBlasmusikZH»

Monika Schütz begrüsst herzlich Christof Schwenkel von Interface Politikstudien Luzern. Christoph Schwenkel informiert mit einer ausführlichen Präsentation über das Transformationsprojekt. Analyse und Bericht enthalten Handlungsfelder und Massnahmen für Vereine. Es empfiehlt sich, den Bericht zu lesen und Antworten für den eigenen Verein zu finden. Sechs Vereine haben sich gemeldet, die als Pilot-Orchester am Projekt teilnehmen möchten. Auch der Verband wird Massnahmen diskutieren und nach den Sommerferien mit der Umsetzung beginnen.

Situationsanalyse (Resultate der Online-Befragung und Interviews) steht zum Download auf unserer Homepage bereit.

# 11. ZKMF2024

Urs Dannenmann und Markus Otto informieren über den Stand der Fest-Organisation in Urdorf und Schlieren. 85 Vereine aus dem ganzen Kanton haben sich provisorisch angemeldet, ab heute ist das Anmeldetool für die definitive Anmeldung offen. Alle nötigen Angaben werden phasenweise durch den Verein eingegeben.

- Anmeldungen: ab 1. April bis 30. Juni 2023
- Festkartenpreise: CHF 80.00 für Teilnehmer, CHF 50.00 für Begleitpersonen
- Aufruf für Helfer: bitte auch andere Vereine motivieren, sich als Helfer anzumelden

Schlusswort von Urs Dannenmann: wir freuen uns auf Euch!

# 12. Beschlussfassung über Anträge

Es sind keine Anträge der Mitglieder eingegangen.

# 13. Ehrungen

Daniel Schuler bedankt sich bei drei langjährigen Vorstandmitgliedern mit einem Präsent für ihr Engagement für den ZBV:

Martin Graf seit 2002 im Vorstand Schristoph von Bergen Monika Schütz seit 2011 im Vorstand seit 2011 im Vorstand

### Christian Plaschy, Vorstand seit 2019, Ressort Jugend

Monika Schütz verabschiedet Christian Plaschy, der für die musikalischen Belange der ZJBO-Ausbildungswoche verantwortlich war. Christian hat den Lebensmittelpunkt in die Zentralschweiz verlegt, und auch der Familienzuwachs lässt das Vorstandsamt leider nicht mehr zu. Wir danken Christian für das Engagement und wünschen ihm alles Gute.

### Samuel Heer. Vorstand seit 2012. Präsidium seit 2022

Daniel Schuler verabschiedet Samuel Heer. Samuel ist 2012 im Kurswesen eingestiegen, hat aber schon bald begonnen, das Ressort Kommunikation aufzubauen. Er hat den 1. Newsletter und eine neue Website lanciert. Viele Projekte

standen unter seiner Leitung, nicht zuletzt die Digitalisierung und die Strukturreform im Jahr 2022. Anlässlich dieser Reform hat Samuel als Vizepräsident Kaufmännisches im neuen Präsidium mitgearbeitet. Glücklicherweise wird uns Samuel weiterhin als Berater für Projekte und Digitalisierung zur Seite stehen, vielen Dank!

Im Namen des ganzen Vorstandes bedankt sich Daniel ganz herzlich für Sam's grosses Engagement für die Musik und den ZBV. Der Vorstand beantragt der Versammlung, Samuel Heer als Ehrenmitglied zu ernennen. Mit grossem Applaus wird Samuel zum Ehrenmitglied ernannt. Herzliche Gratulation!

Samuel bedankt sich für die Wahl als Ehrenmitglied und die grosse Wertschätzung. Er verlässt den ZBV mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Es war eine tolle Zeit im Vorstand ZBV all die 10 Jahre.

Er dankt den Vereinen und Delegierten, dem Vorstandsteam und dem Präsidiumsteam ganz herzlich, und nicht zuletzt auch Uschi Buchschacher während ihrer Zeit als Präsidentin für die gute Zusammenarbeit.

# 14. Wahl des durchführenden Vereins der DV ZBV 2024

Die Musikgesellschaft Glattfelden bewirbt sich für die Durchführung der DV 2024 am 6. April 2024. Sie feiern 120 Jahr Jubiläum und Neuuniformierung. Die MG Glattfelden wird einstimmig gewählt als Organisator für 2024.

Für die Durchführung der DV ZBV vom 05.04.2025 kann man sich schriftlich bewerben, die Vergabe erfolgt an der DV 2024.

# Grusswort von Andy Kollegger, Vizepräsident des Schweizer Blasmusikverbandes

Andy Kollegger bedankt sich für die Einladung und bringt Grüsse von der Verbandspräsidentin Luana Menoud-Baldi. Er bedankt sich für die konstruktive und wichtige Zusammenarbeit mit dem ZBV und insbesondere mit dem Präsidium.

SBV hat Projekt «gemeinsam vorwärts» auf den Weg gebracht, um Zusammenarbeit spartenübergreifend zu fördern. Ende April werden an der DV in Murten die Statuten entsprechend angepasst. Kommunikation wird den heutigen Bedürfnissen angepasst, Unisono geht online. Politisch hat sich der SBV zum Ziel gesetzt, Ungleichheiten auszuräumen. Eklatante Unterschiede zwischen Sport und Kultur müssen beseitigt werden.

Im musikalischen Bereich wird unter der Leitung von Mukopräsident Thomas Trachsel das Ausbildungswesen grundlegend reformiert werden.

Wegen Verbandssoftware und interner Datennutzung muss sich der SBV mit dem neuen Datenschutzgesetz befassen und wird den Vereinen Hilfestellung bieten für rechtskonformen Umgang. An der Pflicht der Hitobito-Erfassung wird sich aber nichts ändern. Keine Pflicht, aber grosses Anliegen des SBV ist das «Jahr der Schweizer Blasmusikliteratur», mit dem Wunsch, dass wieder mehr Schweizer Blasmusik gespielt wird.

«Packen wir die Herausforderungen gemeinsam, lösungsorientiert und mit kameradschaftlichem Geist an!»

# 15. Umfrage und Verschiedenes

# 1. Erfassung SUISA-Listen bis am 30. November!

Vielen Dank für die pünktliche Einreichung, bis auf einen Verein haben es alle geschafft! Dank an Brigitte Büchi für die Unterstützung.

### 2. Adressmutationen

Mutationen bitte selbständig über die ZBV-Website à jour halten. Bewährt hat sich eine Vereins- oder Präsidenten-Mailanschrift.

# 3. Musikschulgesetz

Monika Schütz informiert über das neue Musikschulgesetz des Kantons Zürich, das seit dem 01.01.2023 in Kraft ist:

- Anerkannte Musikschulen erhalten vom Kanton mehr Unterstützung (rund 11 Millionen mehr)
- Kanton trägt neu 10% der Betriebskosten der Musikschulen (vorher 3%)
- Anspruch auf subventioniertes Schulgeld bis zum 25. Altersiahr oder Abschluss der Erstausbildung (vorher 20). Zugang zu Förder- und Begabtenprogrammen bleibt bis 25 möglich VZM engagierte sich stark für die Verbesserungen – Herzlichen Dank an VZM
- (Thomas Ineichen, Präsident)

Weitere Informationen auf der Homepage des Kantons oder dem VZM.

### 4. Notenbörse

Im Notenarchiv Dirigierkurs und Musiklager haben sich Berge angehäuft. Mit einer Einmal-Aktion möchten wir dieses abbauen und hoffen, dass viele Stücke nochmals gespielt werden können. Knapp 70 Werke konnten heute bereits weitergegeben werden.

# 5. Erhöhung Altersgrenze SJMF St. Gallen 2023

Die an der DV des Jugendmusikverbandes beschlossene Erhöhung von 22 auf 25 Jahre ist in unserem Sinn, wir danken den Zürcher Jugendmusiken, die sich dafür engagiert haben!

6. Musiker\*innen, die die Fachprüfung Militärmusik im 2022 bestanden haben Insgesamt 11 Rekruten, Bläser und Tambouren, 1 Dame und 10 Herren aus dem Kanton 7H haben bestanden.

Monika Schütz dankt dem Team ZBV und dem Musikverein Buchs für die Organisation der DV und den Gästen und Delegierten, dass sie sich Zeit genommen haben, dabei zu sein.

Daniel Schuler dankt für die Aufmerksamkeit und schliesst die 146. DV ZBV um 16 15 Uhr

Protokollführerin Brigitte Büchi

Neftenbach, 4. April 2023

# Erfolgsrechnung ZBV 01.01.2023 - 31.12.2023

Zürcher Blasmusikverband	Rechnung 2			23	Budget 2023			
	Aufwand			Ertrag		Aufwand	Ertrag	
Verbandsführung	CHF	38'647.75			CHF	36'100.00		
Verwaltungsaufwand	CHF	12'378.96			CHF	15'050.00		
Sitzungen / Versammlungen	CHF	32'055.65			CHF	29'500.00		
Klausurtagung	CHF	2'167.50			CHF	3'000.00		
Delegationen	CHF	3'043.90			CHF	3'000.00		
Musikpässe / Abzeichen								
Kantonales Musikfest	CHF	22'162.35			CHF	5'400.00		
Veteranen und Ehrungen	CHF	7'216.95			CHF	7'178.00		
Bildung allgemein	CHF	3'984.30			CHF	5'000.00		
Dirigierkurs	CHF	53'929.97			CHF	43'800.00		
Workshops Bläser/Perkussion/ allgem.	CHF	9'807.70			CHF	8'448.00		
Militärtrompeter- und Schlagzeuger	CHF	2'678.10			CHF	4'960.00		
Transformationsprojekt	CHF	54'866.30						
Grossanlässe (Forum, Seminare)	CHF	3'894.40			CHF	3'000.00		
ZHdK								
Fachtagung Jugend	CHF	1'421.10			CHF	1'250.00		
Lager Jugendblasorchester u25	CHF	79'662.10			CHF	79'950.00		
ZBV Young Edition								
Beitäge an SBV / SUISA und diverse	CHF	67'259.40			CHF	69'500.00		
Sponsorbeiträge Regionalverbände	CHF	30'000.00			CHF	30'000.00		
Diverses	CHF	507.47			CHF	1'230.00		
Unterstützungsbeiträge	CHF	15'080.00			CHF	7'500.00		
Musikpässe / Abzeichen			CHF	276.50			CHF	675.00
Dirigierkurs			CHF	25'345.90			CHF	28'940.00
Kantonales Musikfest			CHF	19'541.60				
Workshops Bläser/Perkussion/ allgem.			CHF	10'510.00			CHF	12'740.00
Militärtrompeter- und Schlagzeuger			CHF	1'160.00			CHF	1'500.00
Transformationsprojekt			CHF	55'000.00				
Grossanlässe (Forum, Seminare)			CHF	1'040.00			CHF	1'600.00
ZHdK								
Fachtagung Jugend							CHF	1'000.00
Lager Jugendblasorchester u25			CHF	72'535.06			CHF	68'000.00
Beitäge der Vereine			CHF	97'569.40			CHF	100'500.00
Betriebsbeitrag Kanton Zürich			CHF	80'000.00			CHF	80'000.00
Sponsorbeitrag ZKB			CHF	25'000.00			CHF	25'000.00
Sponsorbeiträge ZKB Regionalverbände			CHF	30'000.00			CHF	30'000.00
Auflösung Rückstellungen			CHF	17'000.00				
Zinsen			CHF	471.67				
Diverses			CHF	189.59				
Zwischentotal	CHF	440'763.90	CHF	435'639.72	CHF	353'866.00	CHF	349'955.00
Ertrags-bzw. Aufwandüberschuss			CHF	5'124.18			CHF	3'911.00
Total ZBV	CHF	440'763.90	CHF	440'763.90	CHF	353'866.00	CHF	353'866.00

Rüttenen, 2. Februar 2024

Ressortleitung Finanzen, Daniel Schuler

# Bilanz ZBV per 31. Dezember 2023

Aktiven		31.12.2023		Zunahme		Abnahme		31.12.2022
Kasse	CHF	1'108.85	CHF	800.00			CHF	308.85
Postcheckkonto	CHF	526.50			CHF	2'089.80	CHF	2'616.30
ZKB Firmenkonto	CHF	66'160.63			CHF	35'725.23	CHF	101'885.86
ZKB Sparkonto	CHF	10'140.25	CHF	63.80			CHF	10'076.45
ZKB Sparkonto JMK	CHF	13'393.00	CHF	84.30			CHF	13'308.70
Sparkonto Kant. Musikfest	CHF	69'262.90	CHF	8'204.65			CHF	61'058.25
ZKB Sparkonto Fahnenfonds	CHF	-			CHF	3'000.75	CHF	3'000.75
ZKB Konto Transformationsprojekt	CHF	-			CHF	46'993.00	CHF	46'993.00
ZKB Konto Lager JBO u25	CHF	4'622.20			CHF	2'642.45	CHF	7'264.65
Debitoren	CHF	13'613.65	CHF	1'408.55			CHF	12'205.10
Delkredere	CHF	-820.00					CHF	-820.00
Transferkonto	CHF	1'840.15			CHF	3'487.25	CHF	5'327.40
Transitorische Aktiven	CHF	23'014.40			CHF	-17'440.00	CHF	5'574.40
Anlagevermögen	CHF	2.00					CHF	2.00
Kleidung Vorstand	CHF	1'505.25					CHF	1'505.25
Total Aktiven	CHF	204'369.78	CHF	10'561.30	CHF	76'498.48	CHF	270'306.96
Passiven		31.12.2023		Zunahme		Abnahme		31.12.2022
Kreditoren Allgemein	CHF	3'274.05	CHF	3'274.05			CHF	-
Kreditor AHV							CHF	-
Gutscheine	CHF	240.00					CHF	240.00
Transferkonto	CHF	-			CHF	480.00	CHF	480.00
Kontokorrent Sozialversicherungen	CHF	4'604.85	CHF	2'318.60			CHF	2'286.25
Transitorische Passiven	CHF	12'653.25			CHF	6'024.15	CHF	18'677.40
Fonds für Jugendblasorchester	CHF	37'500.00	CHF	13'000.00			CHF	24'500.00
Fonds Hans Meier	CHF	-			CHF	748.50	CHF	748.50
Rückst. ZBV Young Edition	CHF	16'500.00					CHF	16'500.00
Rückst. Kant. Musikfest (ZBV)	CHF	25'297.50	CHF	2'347.00			CHF	22'950.50
Rückst. Kant. Musikfest (ZKB)	CHF	69'000.00	CHF	8'000.00			CHF	61'000.00
Rückst. KMF Kompositionen	CHF	5'000.00			CHF	28'000.00	CHF	33'000.00
Rückst. KMF Honorare Experten	CHF	-			CHF	7'500.00	CHF	7'500.00
Rückstellungen Transformationsprojekt	CHF	-			CHF	47'000.00	CHF	47'000.00
Rückst. Diverse					CHF	-	CHF	-
Total Fremdkapital	CHF	174'069.65	CHF	28'939.65	CHF	89'752.65	CHF	234'882.65
Grundkapital		31.12.2023						31.12.2022
Eigenkapital ZBV	CHF	35'424.31					CHF	35'398.36
Gewinn / Verlust	CHF	-5'124.18					CHF	25.95
Eigenkapital ZBV	CHF	30'300.13					CHF	35'424.31
Total Grundkapital	CHF	30'300.13					CHF	35'424.31
Total Passiven	CHF	204'369.78					CHF	270'306.96

Rüttenen, 2. Februar 2024

Ressorleitung Finanzen, Daniel Schuler

# Revisionsbericht

Kloten, 24.01.2024

Revisionsbericht Rechnung 1. Januar 2023 – 31. Dezember 2023 zuhanden der 147. Delegiertenversammlung vom 6. April 2024 des Zürcher Blasmusikverbands (ZBV)

Als Revisoren prüften wir die Rechnung des Zürcher Blasmusikverband vom 01.01.2023 – 31.12.2023 und konnten feststellen, dass

- → die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen
- → die Buchhaltung ordnungsgemäss, klar und übersichtlich geführt wird
- → sämtliche Aktiven und Passiven nachgewiesen sind
- die Jahresrechnung des Zürcher Blasmusikverbands mit einer Ertragsminderung von CHF 5'124.18 abschliesst

Das Eigenkapital des ZBV beträgt per 31.12.2023 somit CHF 30'300.13.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, unsere Aufgabe besteht darin, diese auf Grund von Stichproben und Analysen zu prüfen. Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und statutarischen Vorschriften. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Besten Dank an den Kassier Daniel Schuler für die ausgezeichnete, korrekte und professionelle Rechnungsführung und den Vorstandsmitgliedern für ihr grosses Engagement für den Verband.

Wir beantragen der Delegiertenversammlung die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand sowie dem Kassier Décharge zu erteilen.

Die Revisoren:

Ursula von Bergen

Carla Manhart

# Budget ZBV 2024

Zürcher Blasmusikverband	Budg	Budget 2024			Rech			
		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag
Verbandsführung	CHF	39'100.00			CHF	38'647.75		
Verwaltungsaufwand	CHF	15'750.00			CHF	12'378.96		
Sitzungen, Versammlungen, Spesen	CHF	29'500.00			CHF	32'055.65		
Klausurtagung	CHF	3'000.00			CHF	2'167.50		
Delegationen	CHF	3'000.00			CHF	3'043.90		
Pässe, Abzeichen, Medaillen								
Kantonales Musikfest	CHF	16'400.00	CHF	5'000.00	CHF	22'162.35	CHF	19'541.60
Veteranen und Ehrungen	CHF	5'485.00			CHF	7'216.95		
Bildung allgemein	CHF	4'500.00			CHF	3'984.30		
Dirigierkurs	CHF	44'380.00			CHF	53'929.97		
Workshops Bläser/Perkussion/ allgem.	CHF	8'200.00			CHF	9'547.70		
Militärtrompeter- und Schlagzeuger	CHF	4'080.00			CHF	2'678.10		
Transformationsprojekt					CHF	54'866.30		
Grossanlässe (Forum, Seminare)					CHF	3'894.40		
ZHdK					0	3 03 11 10		
Fachtagung Jugend	CHF	1'250.00			CHF	1'421.10		
Lager Jugendblasorchester u25	CHF	81'050.00			CHF	79'662.10		
ZBV Young Edition		01 050.00			0	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		
Beitäge an SBV / SUISA und diverse	CHF	66'500.00			CHF	67'259.40		
Sponsorbeiträge Regionalverbände	CHF	30'000.00			CHF	30'000.00		
Unterstützungsbeiträge	CHF	10'000.00			CHF	15'080.00		
Diverses	CHF	1'450.00			CHF	767.47		
Pässe, Abzeichen, Medaillen	"	1 430.00	CHF	450.00	Cili	707.47	CHF	276.50
Dirigierkurs			CHF	22'190.00			CHF	25'345.90
Workshops Bläser/Perkussion/ allgem.			CHF	8'540.00			CHF	10'510.10
Militärtrompeter- und Schlagzeuger			CHF	1'380.00			CHF	1'160.00
,			CHE	1 360.00			CHF	55'000.00
Transformationsprojekt								1'040.00
Grossanlässe (Forum, Seminare)							CHF	1 040.00
ZHdK			CUE	41000.00				
Fonds Jugendmusik / Diverses Fachtagung			CHF	1'000.00				701505.06
Lager Jugendblasorchester u25			CHF	68'000.00			CHF	72'535.06
Rückstellung ZBV Young Edition								
Beitäge der Vereine			CHF	96'400.00			CHF	97'569.40
Betriebsbeitrag Kanton Zürich			CHF	100'000.00			CHF	80'000.00
Sponsorbeitrag ZKB			CHF	25'000.00			CHF	25'000.00
Sponsorbeiträge ZKB Regionalverbände			CHF	30'000.00			CHF	30'000.00
Auflösung Rückstellungen							CHF	17'000.00
Zinsen							CHF	471.67
Diverses							CHF	189.59
Zwischentotal	CHF	363'645.00	CHF	357'960.00	CHF	440'763.90	CHF	435'639.82
Ertrags- bzw. Aufwandüberschuss			CHF	5'685.00			CHF	5'124.08
Total ZBV	CHF	363'645.00	CHF	363'645.00	CHF	440'763.90	CHF	440'763.90

Zürich, 2. Februar 2024

Ressortleitung Finanzen, Daniel Schuler

# Jahresbericht des Präsidiums

### Verfasst vom Präsidium

# **Einleitung**

2023 war ein spannendes und facettenreiches Verbandsjahr, geprägt von den Vorbereitungen für das langersehnte Kantonale Musikfest, dem Transformationsprojekt "ZukunftBlasmusikZH" und der besonderen 40. Ausgabe des Musiklagers. Viele Konzerte, Anlässe und Veranstaltungen konnten wieder "normal" durchgeführt werden, was allen Beteiligten grosse Freude bereitete. Als Präsidium durften wir zahlreichen Einladungen Folge leisten und dabei staunen. Grossartig, mit welcher Energie Konzerte



Das Präsidium-Team des ZBV

organisiert und mit wie viel Leidenschaft dabei musiziert wurde! Dankbar und erleichtert waren wir, dass sich die intensive Suche nach Unterstützung für den Vorstand gelohnt hatte und das Team Ende 2023 wieder vollzählig war.

# 1. ZKMF2024

### 1.1 Zusammenarbeit mit OK

Ein riesiger Dank geht ins Limmattal zu den beiden Musikvereinen Harmonie Urdorf und Schlieren, welche das kantonale Musikfest 2024 organisieren. Unter der Leitung der beiden Co-Präsidenten Urs Dannenmann und Stefano Kunz traf sich das Kern-OK zu wöchentlichen digitalen Kurzsitzungen und monatlich zu ordentlichen OK-Sitzungen in grosser Runde. Die Zusammenarbeit zwischen den beiden Vereinen und dem ZBV war intensiv und von grossem Vertrauen gekennzeichnet. Hand



Das ZKMF2024 ist auf gutem Weg

in Hand ging es darum, das neuartige Festreglement umzusetzen und ein unvergessliches Musikfest zu organisieren. Die Kompetenzen innerhalb des OK, z.B. im Bereich Digitalisierung (Anmeldetool, digitales Wettspiel) sind hervorragend. Nach einigen wenigen bedauerlichen Abmeldungen werden 78 Formationen in verschiedenen Modulen zu hören sein. Die Bereitschaft des OK, ein solch grosses Fest zu organisieren ist nicht selbstverständlich und verdient Respekt. Ende 2023 stand fest, dass man auf Kurs ist.

### 1.2 Musikalisches

An der DV, über ein Jahr vor dem Musikfest, konnten die Pflichtstücke aller Kategorien präsentiert werden, darunter fünf attraktive Auftragswerke. Eine der grossen Neuerungen des ZKMF2024 werden die Selbstwahlprogramme sein. Damit eine faire Bewertung durch die Jury möglich ist, müssen gewisse Vorgaben bez. Stilistik, Dauer und Schwierigkeitsgrad eingehalten werden. Um dies sicherzustellen, investierte der ZBV im Herbst viel Zeit für die Sichtung der Programme. Dieser Prozess war sehr spannend und lehrreich. Die kreativen und vielseitigen Programme werden jedes für sich, das Publikum auf eine Reise mitnehmen und die Blasmusik im besten Licht präsentieren.

Nachhaltige und konstruktive Feedbacks sind etwas vom Wichtigsten bei Wettspielen. Diese erhalten die Vereine am ZKMF nicht nur in schriftlicher Form, sondern auch in einem Jurygespräch. Das heisst, dass die Anforderungen an die Jury hoch sein werden: nebst grosser Erfahrung ist auch die Gesprächsführung ein wichtiger Faktor. Es sind also ausgewiesene Fachpersonen und Spezialisten gefragt! Der ZBV startete bereits 2021 erste Anfragen und konnte so acht hochkarätige Jury-Teams, in jedem Team auch weibliche Jurymitglieder, verpflichten.

# 2. Transformationsprojekt ZukunftBlasmusikZH

Nach der sehr sportlichen Laufzeit von nur einem Jahr musste das Transformationsprojekt bereits abgeschlossen sein. Ende September konnten Schlussbericht, Endabrechnung und Evaluationsbericht von Interface termingerecht eingereicht werden. Zusammengefasst bedeutet der erfolgreiche Projektabschluss:

Mittels Umfrage konnte der Ist-Zustand nach der Pandemie in der Blasmusik ab-



Ideensammlung zum Transformationsprojekt

geholt und Massnahmen zur Abschwächung des Mitglieder- und Publikumsschwundes abgeleitet werden. Fast 1000 Personen nahmen an der Umfrage teil und 14 Einzelinterviews dienten einem tieferen Einblick in die Problemzonen.

Die Musikvereine erhielten einen Katalog von vielfältigen Massnahmen, der ZBV nahm sich vier Massnahmen zur Stärkung des Images und einer zeitgemässen Blasmusikkultur im Kanton vor. Mindestens vier Vereine sollten einzelne Massnahmen umsetzen und die Erfahrungen dokumentieren.

# 2.1 Blick auf die einzelnen Massnahmen des Verbandes

# Massnahme Image-Kampagne

Damit das Image der Blasmusik verjüngt, zeitgemässer und frischer werden kann, schlägt der Bericht zum Transformationsprojekt auch das Aufgleisen einer Imagekampagne vor. Als Partner konnte die Werbeagentur Stoz aus Pfäffikon ZH gewonnen werden. Ziel: eine Kampagne, die das Image der Blasmusik aufwerten soll, das Community-Feeling verstärkt und von allen Vereinen in irgendeiner Form genutzt werden kann.

# Massnahme Rituale überdenken

Bei den Ritualen wurden Veteranenehrungen und Uniformen als Themen angestossen. Im Oktober wurde anlässlich eines Workshops mit der Veteranenvereinigung und Delegierten der Regionalverbände die Veteranenernennungen, Ehrungen und die Formate beleuchtet. Gemeinsam mit dem Vorstand der Veteranenvereinigung werden Ideen und Erkenntnisse weitergedacht.

# Massnahme Weiterbildungen und ZBV-Netzwerktag

Auch vor unserem Workshop-Angebot machte der gesellschaftliche Wandel nicht Halt. Durch die hohe zeitliche Belastung im Beruf ist die Bereitschaft, ausserhalb des Musikvereins Freizeit in die Weiterbildung im Hobby zu investieren, gesunken. Dazu kommt, dass die z.T. existenziellen Herausforderungen, mit welchen viele Vereine aktuell konfrontiert sind, den Bedarf an Instrumentalkursen weiter sinken liess und andere Themen gefragt sind.

Im Rahmen des Transformationsprojektes zeigte sich, dass vermehrt Vernetzung und Austausch gewünscht sind. Darum lanciert der ZBV ein neues Format; statt mehreren verschiedenen Workshops an einzelnen Samstagen, soll ein ZBV-Netzwerktag an einem Samstag mit einem Mix an wählbaren Workshops und Podiumsdiskussion die Community zusammenbringen. Ein Stehlunch soll dem Bedürfnis nach Networking und Austausch entsprechen.

# Massnahme Lobbying und Interessenvertretung

Die Sichtbarkeit der Blasmusik stärken, wichtige Anliegen gemeinsam mit anderen Verbänden und Verbündeten vorwärts bringen, dies die Absicht dieser Massnahme. Erste Akzente konnten 2023 gesetzt werden.

# Marsch nach Bern - vorwärts mit der Umsetzung des Artikels 67a

Volk und Stände hatten den Bundesbeschluss über die Jugendmusikförderung am 23. September 2012 mit grosser Mehrheit angenommen. Der Artikel verfolgt unter anderem das Ziel, dass sich Bund und Kantone im Rahmen ihrer Zuständigkeiten für einen hochwertigen Musikunterricht an Schulen einsetzen. Aus Sicht der Ost-Schweizer Verbände geschieht die Umsetzung zu langsam und



Marsch nach Bern

teilweise gar nicht. Die Idee eines Treffens mit der Bundespolitik, namentlich mit Nationalratspräsident Martin Candinas, entstand in der Oktober Sitzung der Ost-Schweizer Konferenz, wo Luana Menoud-Baldi als Gast anwesend war und das Anliegen wohlwollend aufnahm. Am 17. November folgten zahlreiche Delegationen der Kanto-

nalverbände, darunter auch der ZBV, nach Bern zum Treffen. Weitere Massnahmen zur Jugendförderung, insbesondere auch dem Klassenmusizieren, werden folgen.

# Medienpartnerschaft - Neuland

Die fehlende Sichtbarkeit der Blasmusik in den lokalen Medien ist ein grosses Thema. Um auch in den Printmedien besser wahrgenommen zu werden und Leuchtturmprojekte oder Grossanlässe sichtbar zu machen, startete der ZBV eine Medienpartnerschaft mit Tamedia.

# 2.3 Pilotprojekte Vereine

Sechs Musikvereine meldeten ihr Interesse an der Mitwirkung und Umsetzung von einzelnen Massnahmen an, was uns sehr freute. Als Favoriten kristallisierten sich Anpassungen in der Vereinsführung (teambasiertes Vereinsmanagement) und das Überdenken von Ritualen (Anpassungen im Jahresrhythmus, Uniform) heraus. Weitere Projekte wurden im Bereich Crossover und Kommunikation angepackt. Alle teilnehmenden Vereine konnten mit einem finanziellen Beitrag unterstützt werden. Erfahrungen und Erkenntnisse werden im Herbst 2024 zur Verfügung stehen.

### 3. aus den ZBV Ressorts

### 3.1 Personelles

Bereits im Sommer kündigte Manuel Renggli (Ressort Literatur) an, dass er den Vorstand aus beruflichen Gründen per DV 2024 verlassen wird. Wir bedauerten dies sehr, zumal Manuel als Komponist und Dirigent ein grosses Wissen einbrachte. Wir freuten uns riesig, im



Der Gesamtvorstand

zweiten Semester vier Zusagen für die aktive Mitarbeit im Vorstand zu erhalten und damit vier äusserst sympathische und sehr geeignete Personen im Vorstandsteam zu begrüssen! Mit Sebastian Rauchenstein und Ernst May stellen sich 2024 zwei fachlich ausgewiesene Dirigenten und Persönlichkeiten zur Wahl. Sebastian unterstützt bereits seit einem Jahr das Ressort Jugend im musikalischen Teilvorstand. Erfreulicherweise hatte auch Ernst May nach wenigen Sitzungen im musikalischen Teilvorstand sein Engagement für den ZBV bekräftigt. Raphaela Helg und Patrick Humbel signalisierten Bereitschaft und Motivation, spezifische Aufgaben im kaufmännischen Vorstand zu übernehmen. Mit ihrem beruflichen Background können die Ressorts Kommunikation und Aktuariat perfekt abgedeckt werden.

# 3.2 Jugend

Grossanlass SJMF - Zürcher Formationen am Schweizer Jugendmusikfest

Am Wochenende vom 16./17. September reisten 115 Jugendmusikvereine, Orchester und Tambourengruppen aus der Schweiz, darunter auch viele Korps und Spielgemeinschaften aus dem Kanton Zürich, ans Schweizer Jugendmusikfest nach St.

Gallen. Bei herrlichem Herbstwetter wurden das OLMA-Areal und weitere Konzertlokalitäten, u.a. die Tonhalle, mit toller Blasmusik bespielt. In diversen Kategorien, darunter auch Parademusik, wurde um viele Punkte und gute Ränge gespielt. Der Riesenevent, das friedliche kollegiale Miteinander unter Gleichgesinnten und die eindrücklichen Konzerte werden beim musikalischen Nachwuchs noch lange in bester Erinnerung bleiben.

# Zürcher Jugendblasorchester - erstmals auf Musikinsel Rheinau

Ein neuer Lagerort, ein neuer Konzertort, erstmals eine Dirigentin am Pult, ein Solowerk für Tuba, ein neuer Wochenablauf... die 40. Ausgabe des Musiklagers hätte nicht spannender sein können. Die Lagerleiterinnen Stefanie Hauri-Fischli und Mirjam Meier begrüssten erstmals auf der Musikinsel Rheinau zum Lager des Zürcher Jugendblasorchesters. Schnell fühlten sich Teilnehmende und musikalisches Leitungsteam wohl in den Probelokalitäten. Emilie Chabrol verstand es ausgezeichnet, aus den



Lager Jugendblasorchester in Rheinau

70 Musikantinnen und Musikanten sehr schnell einen homogenen Klangkörper zu formen. Als Solist hatte Amos Gfeller, Tubist und langjähriger Registerlehrer, einen grossen Auftritt vor sich. Nach der coolen Lagerwoche durfte das Publikum im Stadthaus Winterthur und erstmals im Schinzenhof Horgen, zwei tolle und sehr überzeugende Konzerte geniessen. Bravo an alle Beteiligten!

# Fachtagung Jugend

Wie könnte ein Jugendmusiktag im Kanton Zürich aussehen? Diese Frage stand an der Fachtagung Jugend in Bülach im Zentrum. Zuerst wurden erfolgreiche Jugendformate aus dem Kanton Bern beleuchtet. Anita Bühlmann und Thomas Aebi vom Verband Bernischer Jugendmusiken berichteten über ihre Kantonalen Jugendanlässe und schufen mit dem Einblick in diese Formate eine kreative und tolle Ausgangslage für den Workshop. In Gruppen ging man den spannenden Fragen über die Wünsche an einen Jugendmusiktag nach. Markus Amgwerd trat in seinem Referat als Werbeträger und überzeugender Botschafter für das Klassenmusizieren in Erscheinung. Er beantwortete die Frage, wie es ihm gelingt, die Jugendlichen aus dem Klassenmusizieren weiterzuführen, sie zu motivieren, bis hin zum Übertritt in einen Erwachsenenverein. Ruth Suppiger und Sebastian Rauchenstein gestalteten den Netzwerkanlass sehr kurzweilig und einmal mehr sehr abwechslungsreich. Ein grosser Dank gebührt dem diesjährigen Gastgeber Urban Frey und der Musikschule Zürcher Unterland für die Einladung, den Apéro und das Gastrecht in der Vetropack Hall.

# 3.3 Bildung

Das Bildungsangebot 2023 konnte wieder in gewohntem Rahmen stattfinden. Nebst den fixen Workshops wie Militäranwärter (Blasinstrumente/Perkussion), Schnupperkurs Dirigieren und Musiktheorie wurden zu folgenden Themen Kurse angeboten:

Querflöte & Piccolo, Posaune, Böhmische Blasmusik, Snare-Drum, Saxophon, Moderation, Ordonnanztrommeln sowie "Die Zukunft der Musikvereine" mit Alexandra Link. Leider erreichten die Anmeldezahlen nicht mehr das Vor-Pandemie-Niveau.

# 3.4 Forum ZBV

"Der rote Faden" lautete das Motto des 6. Forum ZBV, welches Anfang März im



Workshop Böhmische Blasmusik

Breitisaal in Winkel stattfand. Dieser Titel bezog sich auf Programmgestaltung im Allgemeinen, aber auch explizit auf die Selbstwahlprogramme des ZKMF. Felix Hauswirth, Gilbert Tinner und Tom Ryser beleuchteten in kurzen Inputreferaten das Thema aus ihrem Blickwinkel. Nebst den Blasmusik-Grössen Hauswirth und Tinner, war mit dem Regisseur Tom Ryser, wie immer beim Forum, auch jemand von ausserhalb der Blasmusikszene zu Gast, was bereichernde Einblicke bot. Eine Podiumsdiskussion unter Einbezug des Publikums bildete den Abschluss.

# 3.5 Dirigierkurse

Elf Dirigentinnen und Dirigenten bildeten sich im Rahmen der ZBV Dirigierkurse weiter. An 15 intensiven Kurstagen galt es, das Handwerk des Dirigierens zu erlernen, weiter zu festigen und sich einen grossen Rucksack an Wissen und Fähigkeiten zu füllen. Zu den Highlights gehören jeweils die Proben mit dem Ad-Hoc Orchester und die Vereinsabende, bei denen unsere Formationen eine Probe für die Ausbildung und das Coaching zur Verfügung stellen. Besonders eindrücklich war der Workshop-Tag mit dem Gastdozenten Hervé Grélat, der nebst einem Input zum Thema Intonation den ganzen Nachmittag als Dirigierlehrer wirkte und mit den Teilnehmenden arbeitete. Am 3. Juni war es dann so weit, es galt, das Erlernte bestmöglich anzuwenden und eine überzeugende Abschlussprüfung zu zeigen. Alle elf Prüflinge bestanden ihre praktische Prüfung mit Bravour!

### 3.6 Anlässe und Veteranen

Es konnten erstmals seit Pandemie wieder alle geplanten Musikfeste und Veteranenehrungen durchgeführt werden. Die hohen Veteranen konnten wir anlässlich des Veteranentages in Rümlang zu verdienten kantonalen bzw. eidgenössischen Ehrenveteranen sowie zu CISM-Veteranen ernennen. In nahezu allen Regionen konnten die Veranstalter eine grosse Schar von Musizierenden zu regionalen Musikfesten, städtischen Musiktagen und –Konzerten sowie Musikantentreffen begrüssen. Es war wunderbar, dass die Blasmusik wieder in den ganzen Kanton Zürich hinausstrahlen konnte! Wir bedanken uns an dieser Stelle bei der Vetranenvereinigung des Zürcher Blasmusikverbandes mit ihrer Präsidentin Ruth Schweizer für die geleistete Arbeit zugunsten der Zürcher Veteraninnen und Veteranen.

### 3.7 Finanzen

Wir danken unseren beiden Hauptpartnern, der Zürcher Kantonalbank und der Fachstelle Kultur des Kantons Zürich ganz herzlich für die langjährige, ausgezeichnete Zusammenarbeit und Unterstützung. Unser Dank geht auch an weitere Sponsoren sowie Gönner. Insbesondere konnten wir in den letzten Jahren das Sponsoring für das Zürcher Jugendblasorchester erweitern. Für die entgegengebrachte Wertschätzung danken wir sehr, die finanzielle Unterstützung ermöglicht uns, ein vielfältiges Portfolio von Dienstleistungen im Kanton Zürich anbieten zu können.





Die langjährigen Hauptpartner des ZBV

Dank der grosszügigen Unterstützung von Bund und Kanton Zürich war es möglich, das Transformationsprojekt durchzuführen. Auch im Jahr 2023 durften wir vielfältige Unterstützungsgesuche beurteilen und bewilligen, es waren weit mehr Gesuche als in den Jahren zuvor. Ein Aufschwung nach der Pandemie war uns sehr wichtig, weshalb wir vielen Gesuchen den Zuschlag geben wollten. Neben einzigartigen Leuchtturmprojekten unserer Mitglieder und nationalen Projekten mit Zürcher Beteiligung unterstützen wir immer wieder gerne die Ausbildungswochen der nationalen Jugendorchester (NJBO und NJBB) sowie das Ausbildungslager JBBO, den OSEW und Nachwuchs-Projekte der Regionalverbände.

### 4. Dank

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Vorstandskolleginnen und -Kollegen für ihre unermüdliche Bereitschaft, ein attraktives Angebot für unsere Vereine, die Jugend und weitere Interessierte zu ermöglichen und damit die Zukunft der Blasmusik im Kanton Zürich aktiv und innovativ mitzugestalten. Dieser Dank richtet sich ebenfalls an die Kolleginnen und Kollegen des Dirigierkursleitungsteam und an unsere Beraterinnen und Berater, auf die wir stets zählen dürfen.

Herzlichen Dank ans OK ZKMF, namentlich ans Präsidium Urs Dannenmann und Stefano Kunz, für die vertrauensvolle und sehr bereichernde Zusammenarbeit im Jahr 2023.

Im Namen des Gesamtvorstandes danken wir allen Freunden, Fans, Sponsoren und Unterstützern des ZBV. Euch allen, liebe Musikantinnen und Musikanten, danken wir für euer Engagement, die schönen Konzerte und Projekte, die lässigen Musiktage, die super organisierten Anlässe, eure Begeisterung und euer Interesse!

Fuer Präsidium

# Erläuterungen zu den Wahlen

# Rücktritte (vgl. Erläuterungen im Jahresbericht, Abschn. Vorstand ZBV):

Manuel Renggli, Ressort Literatur (VSM)

# Neuwahlen:

# **Ernst May (VSM)**

Ernst May (\*1959) studierte Tuba und Kontrabass am Konservatorium Zürich und schloss mit dem Orchesterdiplom für Tuba ab. Weiterführende Studien absolvierte er bei David LeClair in Basel, wo er sich auch im Selbststudium und durch Privatunterricht beim Orchesterdirigenten Andreas Spörri zum Blasorchesterdirigenten ausbildete.

Von 1996 bis 2007 dirigierte er die Musikgesellschaft Konkordia Mümliswil (SO), von 1997 bis 2017 den Musikverein Harmonie Thalwil (ZH) und von 2007 bis 2021 das Blasorchester Feldmusik Bennau (SZ).



Er war als freischaffender Tubist tätig und unterrichtete Tuba und Euphonium an der Musikakademie Basel sowie an der Musikschule Konservatorium Zürich MKZ. Als Dozent für Fachdidaktik Blechbläser und Tubamethodik wirkte er an der Musikhochschule Basel und an der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK.

Ernst May ist Vizepräsident des Schweizer Blasmusik-Dirigentenverbands BDV und Mitglied der Geschäftsleitung des Welt Jugendmusik Festivals Zürich 2024.

Der ZBV ist mir schon seit Jahren durch die Qualität und die Vielseitigkeit seines Weiterbildungsangebots aufgefallen. Der Verband ist nahe bei den Vereinen und nahe bei den Musikantinnen und Musikanten. In diesen für das Blasmusikwesen schwierigen Zeiten braucht es auch von aussen Motivation, Begleitung und Unterstützung: Dafür und als starke Stimme unserer Anliegen ist der Verband da, und dafür bin ich gerne bereit, mich mit voller Kraft zu engagieren.

# Sebastian Rauchenstein (VSM)

Sebastian Rauchenstein ist im Kanton Schwyz in Lachen geboren und wohnt in Wollerau. Nach einer musikerfüllten Kindheit und Schulzeit, studierte er an der Musikhochschule Luzern Horn und schloss mit einem Master in Instrumentalpädagogik ab. Parallel erlernte er das Dirigieren und konnte in diversen Engagements als Blasorchesterdirigent Erfahrungen sammeln.



Zurzeit unterrichtet Sebastian Rauchenstein in Wollerau, Einsiedeln und Wädenswil als Hornlehrer. Als professioneller Hornist spielt er im Sinfonieorchester Kanton Schwyz und den Kammermusikformationen "Bläserensemble DiVent" und "Accento Musicale". Die Harmonie Eintracht Männedorf und die Jugendmusik Glattal stehen unter seiner musikalischen Leitung.

Die Mitarbeit im musikalischen Vorstand des Zürcher Blasmusikverbands bereitet ihm grosse Freude. In Zusammenarbeit mit den VorstandskollegInnen möchte er die Blasorchester-Kultur im Kanton Zürich lebendig und modern gestalten. Im Ressort Jugend möchte Sebastian der jungen Generation von Musikerinnen und Musikern eine Stimme geben und ihnen Gefässe für Mitsprache und musikalische Weiterentwicklung bieten.

# Impressionen Verbandsjahr 2023





# Wir haben viel Musikgehör für Ihre Wünsche.

